

# Protokoll

## 2. Kreismitgliederversammlung Kreisverbandes Bremen-Nord

---

Datum: 09.12.2012  
Ort: Restaurant "Selma die Kuh"  
Breite Straße 12  
28757 Bremen  
Protokollant: Ralf Schwenke  
Erstellungsdatum: 11.12.2012

---

### Tagesordnung

- TOP 1: Eröffnung der Veranstaltung durch den Kreisvorstand
- TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Zulassung von Gästen, Presse und audiovisuellen Aufnahmen
- TOP 4: Wahl des Versammlungsleiters
- TOP 5: Ernennung des Protokollführers
- TOP 6: Wahl des Wahlleiters und der Wahlhelfer
- TOP 7: Nachträgliche dringende Tagesordnungsergänzungen
- TOP 8: Beschluss über die Tagesordnung
  - TOP 8a: Aussprache und Beschluss über die Geschäftsordnung
- TOP 9: Bericht vom Finanzverantwortlichen
- TOP 10: Rechenschafts- und Tätigkeitsberichte der Vorstandsmitglieder
- TOP 11: Entlastung des alten Vorstandes
  - Entlastung des Vorstand ohne Finanzverantwortlichen
  - Entlastung des Finanzverantwortlichen über die geleistete Arbeit
  - Entlastung des Finanzverantwortlichen über dessen Finanzberichtes
- TOP 12: Wahl des Vorstands mit Vorstellung vor und Veröffentlichung der Wahlergebnisse nach jedem Wahlgang
  - Wahl der Vorsitzenden (geheime Wahl)
  - Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden (geheime Wahl)
  - Wahl der Beisitzer (geheime Wahl)
  - Wahl des Finanzverantwortlichen
- TOP 13: Satzungsänderungsanträge
- TOP 14: andere Anträge
- TOP 15: Verschiedenes
  - Vorstellung, Erklärung und Diskussion der Website des KV Bremen-Nord
  - Vorstellung, Erklärung und Diskussion über geplantes Stimmungsbildungstool
- TOP 16: Schließung der Versammlung durch den Versammlungsleiter

<b>Zu TOP 1: Eröffnung der Veranstaltung durch den Kreisvorstand</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Eröffnung der Veranstaltung durch den Vorstand.</li> <li>- Johannes eröffnet die KMV um 17:17 Uhr</li> </ul>
<b>Zu TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstand ist Beschlussfähig (Johannes, Ralf und Volker sind anwesend)</li> <li>- es sind 8 stimmberechtigte Piraten aus Bremen-Nord akkreditiert</li> </ul>
<b>Zu TOP 3: Zulassung von Gästen, Presse und audiovisuellen Aufnahmen</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gäste sind zugelassen</li> <li>- Presse ist nicht anwesend</li> <li>- Audiovisuelle Aufnahmen sind gestattet</li> </ul>
<b>Zu TOP 4: Wahl des Versammlungsleiters</b>	
	<p><b>Versammlungsleiter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- es wird Robert Bauer (Gast aus Bremen-Stadt) als Versammlungsleiter vorgeschlagen</li> </ul> <p><u>Ergebnis:</u> <b>Einstimmig angenommen</b> (Robert wird als Versammlungsleiter gewählt)</p>
<b>Zu TOP 5: Ernennung des Protokollführers</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ralf Schwenke würde ein Ergebnisprotokoll führen</li> </ul> <p><u>Ergebnis:</u> <b>Einstimmig angenommen (Ralf wird als Protokollführer gewählt)</b></p>
<b>Zu TOP 6: Wahl des Wahlleiters und der Wahlhelfer</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Marvin Pollock (Gast aus Bremen-Stadt) wird als Wahlleiter vorgeschlagen</li> </ul> <p><u>Ergebnis:</u> <b>Einstimmig angenommen</b> (Marvin wird als Wahlleiter gewählt)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Volker Menge bietet sich als Wahlhelfer an</li> </ul> <p><u>Ergebnis:</u> <b>Einstimmig angenommen</b> (Volker wird als Wahlhelfer gewählt)</p>
<b>Zu TOP 7: Nachträgliche dringende Tagesordnungsergänzungen</b>	
	<p><b>Änderung der Tagesordnung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- TOP8a: "Aussprache und Beschluss über die Geschäftsordnung" ergänzen  <i>(eingereicht durch Volker M.)</i></li> <li>- Änderung in TOP9: Wort "Kreisverbands-Schatzmeister in "Finanzverantwortlichen" ändern  <i>(eingereicht durch Ralf )</i></li> <li>- Änderung in TOP 11: Entlastung des Finanzverantwortlichen getrennt vom restlichen Vorstand (Trennung von Arbeit und Finanzbericht)  <i>(eingereicht durch Ralf)</i></li> <li>- TOP15: "Verschiedenes" nach TOP14 einfügen (altes TOP15 wird TOP16)  <i>(eingereicht durch Ralf)</i></li> </ul>
<b>Zu TOP 8: Beschluss über die Tagesordnung</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Tagesordnung wird via Abstimmung nach Erläuterung und annahme aller Änderungen in TOP5 angenommen</li> </ul> <p><u>Ergebnis:</u> <b>Einstimmig angenommen</b></p>
<b>Zu TOP 8a: Aussprache und Beschluss über die Geschäftsordnung</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Volker Menge stellt folgende Anträge zur Änderung der Geschäftsordnung:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>12 der GO, welcher bisher nicht besetzt ist, wird mit 2 Absätzen wird folgt eingefügt:</b>  <u>§ 12 Antragsrecht</u>                      (1) Antragsberechtigt sind die akkreditierten Piraten und die Mitglieder höherer Parteiorgane.                      (2) Versammlungs- und Wahlleitung sind antragsberechtigt im Rahmen ihres Aufgabengebiets.</li> </ul> <p>Kurzbegründung:                      Das Antragsrecht sollte beschränkt werden, damit die KMV im Wesentlichen von deren Mitgliedern gestaltet werden kann. Gästen bleibt es unvernommen, einen Antrag durch einen Antragsberechtigten einzubringen. Ein Antragsrecht für übergeordnete Parteiorgane ist dabei schon rein formell notwendig Da Versammlungs- und Wahlleitung nicht zwingend Antragsberechtigte sind, ist ein Antragsrecht zur Erledigung ihrer Aufgabenbereiche notwendig.</p> </li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>§ 12a wird neu eingefügt:</b>  <u>§ 12a Rederecht</u>                      (1) Antragsberechtigte nach § 12 haben Rederecht.                      (2) Nicht Antragsberechtigten kann die Versammlung einzeln oder allgemein Rederecht gewähren.                       Kurzbegründung:                      Rederecht ist nicht geregelt.</li> <li>- <b>§ 13 Abs. 1 der GO wird geändert. Der Teil: „dem Bundesparteitag“ wird ersetzt durch „der Kreismitgliederversammlung“</b>  <u>Der neue Wortlaut ist:</u>                      § 13 Automatisches Verfallen von Anträgen                      (1) Die auf der Kreismitgliederversammlung nicht behandelten Anträge verfallen.                       Kurzbegründung:                      Es handelt sich um ein Bezugskorrektur.</li> <li>- <b>§ 14 Abs. 3 wird ersatzlos gestrichen</b>                       Kurzbegründung:                      Der Absatz 3 ist unpraktikabel. Lücken können durch GO-Antrag vor Ort geschlossen werden.</li> </ul> <p>- GO nach diesen Änderungen beschließen  <u>Ergebnis: Einstimmig angenommen</u></p>
<b>Zu TOP 9: Bericht vom Finanzverantwortlichen</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Volker G. berichtet das er keine Zahlen vorlegen kann, da es keine Information vom Landeschatzmeister gegeben hat</li> <li>- Jonathan (Kassenprüfer im LV) berichtet von Problemen mit der Finanzverwaltungssoftware "Sage"</li> <li>- Volker M. fügt hinzu, dass er dran bleibt und die Zahlen vorlegt, wenn diese ihm zugänglich gemacht worden</li> </ul>
<b>Zu TOP 10: Rechenschafts-und Tätigkeitsberichte der Vorstandsmitglieder</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstand berichtet von den Tätigkeiten                         <ul style="list-style-type: none"> <li>- BreNor</li> <li>- Besuch der Beiräte in Nord</li> <li>- Arbeiten am Web-Auftritt des Kvs</li> <li>- Unterstützung bei anderen Kreisverbänden</li> </ul> </li> </ul>
<b>Zu TOP 11: Entlastung des alten Vorstandes</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entlastung des Vorstand ohne Finanzverantwortlichen                         <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstand ohne des Amtes des Finanzverantwortlichen:  <u>Ergebnis: Einstimmig entlastet</u></li> </ul> </li> <li>- Entlastung des Finanzverantwortlichen über die geleistete Arbeit                         <ul style="list-style-type: none"> <li>- Finanzverantwortliche einstimmig für seine Arbeit:  <u>Ergebnis: Einstimmig entlastet</u></li> </ul> </li> <li>- Entlastung des Finanzverantwortlichen über dessen Finanzberichtes                         <ul style="list-style-type: none"> <li>- Finanzverantwortliche für den Finanzbericht nicht entlastet (fehlende Zahlen vom Landesschatzmeister)  <u>Ergebnis: NICHT entlastet</u></li> </ul> </li> </ul>

**Zu TOP 12: Wahl des Vorstands mit Vorstellung vor und Veröffentlichung der Wahlergebnisse nach jedem Wahlgang**

- Vorstellung vor und Veröffentlichung der Wahlergebnisse nach jedem Wahlgang
- Wahl aller Vorstände in einem Wahlgang möglich

**Wahl des Vorsitzenden (geheime Wahl -> Zustimmungswahl)**

- Vorgeschlagen wurden Ralf Schwenke und Johannes Kolbe
- Vorstellung der Kandidaten
- Johannes Kolbe wird als Vorsitzender gewählt und nimmt die Wahl an

Ergebnis:

8 Gesamtstimmen  
8 gültige Stimmen  
4 für Ralf Schwenke  
**8 für Johannes Kolbe (gewählt)**  
0 Enthaltungen  
0 ungültige Stimmen

**Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden (geheime Wahl -> Zustimmungswahl)**

- Vorgeschlagen wurden Ralf Schwenke
- Vorstellung des Kandidaten
- Ralf Schwenke wird als stellvertretender Vorsitzender gewählt und nimmt die Wahl an

Ergebnis:

8 Gesamtstimmen  
8 gültige Stimmen  
**8 für Ralf Schwenke (gewählt)**  
0 Enthaltungen  
0 ungültige Stimmen

**Wahl der zwei Beisitzer (geheime Wahl -> Zustimmungswahl)**

- Vorgeschlagen wurden Volker Gross, Reinhard Schmitz
- Vorstellung der Kandidaten
- Volker Groos und Reinhard Schmitz werden als Beisitzer gewählt und nehmen die Wahl an
- Es wird für beide Kandidaten gleichzeitig durch Zustimmung gewählt

Ergebnis:

8 Gesamtstimmen  
8 gültige Stimmen  
**7 für Volker Gross (gewählt)**  
**7 für Reinhard Schmitz (gewählt)**  
1 Enthaltungen  
0 ungültige Stimmen

**Wahl des Finanzverantwortlichen (offene absolute Wahl)**

- Volker Gross würde das Amt wieder übernehmen
- Vorstellung des Kandidaten

Ergebnis: **Einstimmig gewählt**

**Zu TOP 13: Satzungsänderungsanträge**

**- SÄA1: Änderung der Satzung in §5 Absatz 3 (Schatzmeister)**  
(eingereicht durch Ralf)

„Definition eines Finanzverantwortlichen“

Die Kreismitgliederversammlung möge folgendes beschließen.

Änderung der Satzung in §5 Absatz 3 (Schatzmeister)

alte Regelung:

*"3. Alle Aufgaben eines Schatzmeisters übernimmt der Schatzmeister des Landesverbandes Bremen."*

neue Regelung:

*"3. Es wird ein Mitglied des Vorstandes als Finanzverantwortlicher gewählt. Diese Wahl wird durch eine KVM durchgeführt.*

*Der Finanzverantwortliche arbeitet eng mit dem Landeschatzmeister und vertritt somit die Interessen des Kreisverbandes. Die Buchführung wird durch den Landesschatzmeister durchgeführt.*

Begründung:

Um sowohl Kosten aber auch Zeit und Aufwand zu sparen wird die Buchführung an den Landesverband abgegeben. Die Praxis des letzten Jahres hat gezeigt, dass mit dieser Regelung der Kreisverband Bremen-Nord gut arbeiten kann, auch wenn es Verbesserungsmöglichkeiten gibt.

**Zu 14: andere Anträge**

**- P01: Positionspapier zum Datenschutzbrief (eingereicht von Johannes)**

*Hiermit beantrage ich, dass der KV Bremen Nord sich folgendes Positionspapier zu eigen macht und die enthaltenen Forderungen in ihr Programm für das Land Bremen aufnimmt*

**Der jährliche Datenbrief**

*Der jährliche Datenbrief ist eine Forderung des CCC[1] und soll es dem Bürger ermöglichen, sein Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung[2] wahrzunehmen. Er soll des Weiteren das unnötige Sammeln von personenbezogenen Daten aufwendig und damit unattraktiv machen.*

*Ein jährlich zu versendender Datenbrief, soll den Bürger über Art, Umfang und Inhalt aller gesammelten Daten unterrichten und ihn über die Weitergabe von Daten informieren.*

*Angesichts des neuen Meldegesetzes wäre insbesondere die Informationen über die Weitergabe von Daten für den Bürger von hohem Interesse. Er sollte in einem solchen Brief auch über die Möglichkeiten des Widerspruchs bezüglich der Weitergabe von Daten informiert werden.*

*Der KV Bremen Nord schließt sich der Forderung des CCC an und fordern die Einführung für alle Daten erhebenden Stellen im Land Bremen. Des Weiteren soll der Datenbrief im Bremischen Datenschutzgesetz[3] verankern werden.*

Quellen:

[1] <http://www.ccc.de/datenbrief>

[2] [http://de.wikipedia.org/wiki/Informationelle\\_Selbstbestimmung](http://de.wikipedia.org/wiki/Informationelle_Selbstbestimmung)

[3] <http://bremen.beck.de/default.aspx?bcid=Y-100-G-brdsg-name-inh>

Raub Mord Kopiert von Matt, Modifiziert durch Jojo

- Abstimmung zur Annahme dieses Antrages nach vorangestellter Diskussion

Ergebnis: einstimmig angenommen

**- P02: Positionspapier zu DNS-Spuren (künstliche DNA) als Diebstahlschutz (eingereicht von Ralf)**

*Der KV Bremen-Nord der Piraten Bremen mögen beschließen, folgende Position in ihr Parteiprogramm aufzunehmen und anzuwenden (es kann über die Absätze einzeln bestimmt werden):*

**Die Piraten in Bremen-Nord beziehen Stellung zur Markierung von Wertsachen durch künstliche DNA.**

*Eine neue Technologie, die Markierung von Wertsachen durch künstliche DNA-Spuren (DNA = Deoxyribonucleic acid), wird auch im Land Bremen angewandt. Mit dieser Markierung sollen diese Wertsachen auch nach Entwendung später durch die Behörden, wie etwa die Polizei, identifiziert und dem rechtmäßigen Eigentümer zurückgegeben werden. Eine Art Zahlenschloss der Neuzeit. Es soll eine weitere Schwelle für Diebe aufgebaut werden, da auch vor der Markierung gewarnt wird („Dieses Haus ist mit DNA-Spuren geschützt“ o.ä.)*

*Die Piraten des Kreisverbandes Bremen-Nord sind der Meinung, dass diese Markierung aber auch missverstanden und missinterpretiert werden kann und wird. Die DNS-Markierung ist ein weiteres Mittel, seine Wertsachen zu schützen, so wie sichere Türen und geschlossene Fenster den Einbruch in die Privaträume erschweren und verhindern können. Es ist keine Garantie in jeglicher Form.*

*Oft wird von den Herstellern, aber auch durch die Behörden, die sich um die Sicherheit bemühen, die neue Technologie als „Allheilmittel“ „verkauft“. Die Piraten setzen sich dafür ein, die Bürgerinnen und Bürgern im Land Bremen aufzuklären. Die Tatsache, dass bei der Anwendung dieser DNA-Markierung personenbezogene Daten u.a. bei einem Unternehmen im Ausland gespeichert werden, muss genauso vermittelt werden wie die Erfahrungen mit der neuen Technologie der letzten Jahre.*

*Der Kreisverband Bremen-Nord setzt sich dafür ein, dass eine Speicherung der personenbezogenen Daten erst nach einem Diebstahl durchgeführt wird, also erst bei Bedarf und nicht im Voraus auf Vorrat.*

*Die Piraten in Bremen-Nord sehen des weiteren sehr kritisch, dass von behördlicher Seite (z.B. Polizei, Beiräte) Werbung für diese von einem privatwirtschaftlichen Unternehmen angebotene Dienstleistung gemacht wird.*

*Gerade im Land Bremen gab es dazu Pilotprojekte in den Städten Bremen und Bremerhaven. Die daraus resultierenden Zahlen sagen keine Verbesserung der Diebstahlzahlen aus. Befragungen von Straftätern, die Einbrüche vollzogen haben, zeigen auch, dass es oftmals keine Rolle spielt, ob markiert worden ist oder nicht. Die Ware wird weiterhin auf den Märkten verkauft und somit dem eigentlichen Eigentümer entzogen.*

*Auch ist es mit dieser Methode möglich, Unschuldige unrechtmäßig zu verurteilen, wenn diese mit dem DNA-Mittel in Berührung kommen (Versehen, Absicht der Besitzer der DNA-Mittel). Die Außenwirkung in der Gesellschaft ist bei Methoden, die eine gehobene Technik erfordert, oft zu absolut. Es wird oft nur einseitig geurteilt. In Deutschland gilt ein Mensch als unschuldig, bis seine Schuld eindeutig bewiesen ist. Diese Eindeutigkeit ist aber kein DNA-Mittel, sondern ein Gericht, das nach Gesetz handelt und beide Seiten und alle Tatsachen beachtet. Nur weil eine Person Spuren von künstlicher DNA an sich trägt, heißt nicht, dass diese Person auch eine Straftat - hier die Entwendung der Wertsachen - begangen hat.*

*Die Piraten in Bremen-Nord beziehen daher die Position, dass alle Bürgerinnen und Bürger mehr Aufklärung hinsichtlich der künstlichen DNA benötigen, um alle Facetten sehen und sich so ein besseres und volleres Bild machen zu können.*

**Quellen:**

<http://www.n-tv.de/panorama/Kuenstliche-DNA-ist-kein-Erfolg-article7193326.html>  
<http://www.moz.de/nachrichten/brandenburg/artikel-ansicht/dg/0/1/1061588/>  
<http://www.sueddeutsche.de/panorama/bremen-diebstaehe-es-steht-dir-ins-gesicht-geschrieben-1.48899>  
[http://www.gdp.de/gdp/gdphb.nsf/id/DE\\_Wohnungseinbruch?open&l=DE&ccm=400003](http://www.gdp.de/gdp/gdphb.nsf/id/DE_Wohnungseinbruch?open&l=DE&ccm=400003)  
[http://www.weser-kurier.de/bremen/vermishtes2\\_artikel,-Bilanz-Drei-Jahre-kuenstliche-DNA-\\_arid,368216.html](http://www.weser-kurier.de/bremen/vermishtes2_artikel,-Bilanz-Drei-Jahre-kuenstliche-DNA-_arid,368216.html)

- Abstimmung zur Annahme dieses Antrages nach vorangestellter Diskussion und Änderungen  
**Ergebnis: einstimmig angenommen**

**Zu TOP 15: Verschiedenes**

- Ralf stellt Website für den KV Bremen-Nord vor
  - es werden dort Berichte (Beirat, Tagesgeschehen, usw.) zu sehen sein
  - genauere Informationen zu den Piraten in Bremen-Nord sind enthalten
  - Volker und Johannes fügen Infos zu Fragen der Versammlung hinzu
- Ralf stellt Stimmungsbildungstool vor (Idee)
  - Forum in dem man Abstimmungen erstellen kann
  - Jeder muss selbst abstimmen (keine Delegation)
  - man kann geheim abstimmen
  - man kann Kommentare einfügen
  - es wird Unterbereiche für die KVen und den LV geben
  - offene Frage, wer darf abstimmen und wie stellt man die Teilnehmer sicher (Unbefugte ausschließen)

**Zu TOP 16: Schließung der Versammlung durch den Versammlungsleiter**

- KMV 2012 des Kreisverbandes Bremen-Nord um 18:48 Uhr geschlossen

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Versammlungsleiter Robert Bauer

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Protokollant Ralf Schwenke